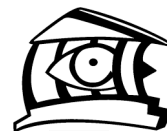




Im Rahmen des **8. Bundes- u. Landeswettbewerbs Philosophischer Essay** findet vom **04. bis 07.2. 2014** in der Akademie Franz-Hitze-Haus (Münster) die **14. Philosophische Winterakademie** statt:



WAS FANGEN WIR AN MIT DEM TOD?

Kooperation der Bezirksregierung Münster, der Akademie Franz-Hitze-Haus, der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, des Fachverbandes Philosophie, der Josef-Pieper-Stiftung, gefördert von der Schoberstiftung (Stiftung für christliche Hospizarbeit)

Programm der 26 SchülerInnen (<i>Stand v. 5.2.2014</i>)	Programm der 15 Juroren
--	--------------------------------

Dienstag, 4.2.2014

16.30 Uhr	Anreise, Kaffee, Zimmerverteilung
17.00-18.20	Kennenlernen und Besprechung des Programms (S. Lanwer, G. Gerhardt, Raum 3)
18.30	Abendessen
19.30-21.00	Einführung in das Verfassen von Essays und ihre Beurteilung (G. Gerhardt, Raum 3)

Mittwoch, 5.2. 2014

7.30	Frühstücksbuffet
8.00-12.20	Essay-Schreiben (in Engl. od. Franz.) in der Akademie Franz Hitze Haus (Räume 3 u. 4)
12.30	Mittagessen
14.30	Stadtführung
16.00-18.00	Freizeit
18.30	Abendessen
20.00	Thematische Einführung u. Vorbereitung der Gruppenarbeit am Do (G. Gerhardt, Raum 3)
ab 21.30	Treffen der Schüler in der „Pinte“ (Keller)

Donnerstag, 6.2.2014

8 Uhr	Frühstücksbuffet	
9.00-11.00	eigenverantw. Gruppenarbeiten der Sch. zum Thema (Präsentation 10.45)	10.45 Anreise, Kaffee im Hitze-Haus. Besuch der Präsentation der Schüler-AGs
11.15	Austausch aller Teilnehmer der Winterakademie über den Essaywettbewerb. Besprechung von Prinzipien der Aufgabenstellung, Durchführung, Beurteilung von Essays (Raum 3)	
12.30	Mittagessen (für alle im Hitze-Haus)	
15.00-18.00	AG zum abendlichen Vortrag. Leitung: Niklas Draeger und Miguel de la Riva (Raum 1)	14.00-18.30: Lesen, Kommentieren und Beurteilen der Essays der Winterakademie (Raum 4) in GA
18.00-18.30	Für Interessenten: Informationen zum Philosophiestudium (cand. phil. Michael Oberst)	
18.30	Abendessen (für alle im Hitze-Haus)	
19.30-21.00	PD Dr. Alfred Simon (Uniklinikum Münster): Ethische Fragen und Kontroversen bei medizinischen Entscheidungen am Lebensende (Vortrag und Diskussion. Raum 3)	
21.00	Treffen der SchülerInnen und Lehrkräfte in der „Pinte“ (im Keller)	

Freitag, 7.2.2014

8.00	Frühstücksbuffet	9.00-10.30: Aufstellen einer Rangfolge der fünf besten Essays (Raum 4)
9.00 -10.30	AG zur Vorbereitung des Vortrags von Prof. Henning. Leitung: cand. phil. Michael Oberst (Raum 1).	
11.00-12.30	Prof. Dr. Tim Henning (Universität Stuttgart): „Ist der Tod ein Übel und wenn ja, warum?“ (Vortrag und Diskussion. Raum: 3)	
12.45	Mittagessen	
13.30-14.00	Abschlussreflexion, Auswertung der Akademie (S. Lanwer, G. Gerhardt, Raum 3)	
14.30-16.00	Feierstunde mit Grußworten der Sponsoren und Preisverleihung - (Einladung auch der Eltern oder Freunde möglich) ca. 16.00 Abreise von Schülern und Lehrkräften	

FEIERSTUNDE MIT PREISVERLEIHUNG ZUM BUNDESWETTBEWERB PHILOSOPHISCHER ESSAY

(Freitag, 7. Februar 2014)

14.30 UHR: MUSIKALISCHER AUFTAKT

Begrüßung durch den stellv. Direktor der Akademie Franz Hitze Haus **Dr. Klaus Hampel**

Grußwort von **Dr. Anna Schober** (Mitglied des Vorstands der Schoberstiftung)

Grußwort von **LRSD' Monika Sowa-Dingemann** (BezReg Münster)

Grußwort von **Dr. Hermann Fechtrup** (Vorstandsmitglied der Josef-Pieper-Stiftung)

INTERLUDIUM

Bekanntgabe der Ergebnisse und Preisverleihung (ca. 15 Uhr)

Kurze Vorstellung der beiden Siegeressays durch die Verfasserinnen bzw. die Verfasser

MUSIKALISCHER ABSCHLUSS

15.40 Uhr: Sektempfang

MUSIKALISCHER RAHMEN: Schülerinnen und Schüler der Winterakademie

Der Wettbewerb wird unterstützt vom Verlag Matthes & Seitz Berlin, der Wissenschaftlichen Buchgesellschaft sowie den Philosophie-Zeitschriften „Philosophie-Magazin“ und „Hohe Luft“.